

# Einführung

Das Synonym-Verzeichnis zum Arzneibuch umfasst das **Gesamtregister** und den **Tabellenteil**. Für die Auswahl der Bezeichnungen und deren Aufnahme in das Verzeichnis wurden in erster Linie berücksichtigt:

- sämtliche Monographien des Europäischen Arzneibuches, 11. Ausgabe (Ph. Eur. 11.0) einschließlich der Nachträge 1 bis 8 (Ph. Eur. 11.1 bis 11.8)
- sämtliche Monographien des Europäischen Arzneibuches, 3.–10. Ausgabe mit allen Nachträgen, soweit sie nicht in die 11. Ausgabe übernommen worden sind
- sämtliche Monographien des Deutschen Arzneibuches 2025
- sämtliche Monographien des Deutschen Arzneibuchs 5.–10. Ausgabe, DAB 1997–2024, soweit sie nicht in das DAB 2025 übernommen worden sind
- sämtliche Monographien des Homöopathischen Arzneibuches (HAB 2025)
- sämtliche Monographien der Pharmacopoea Helvetica 12. Ausgabe (Ph. Helv.)
- sämtliche Monographien der Pharmacopoea Helvetica 8.–11. Ausgabe, soweit sie nicht in die aktuelle (12.) Ausgabe übernommen worden sind
- sämtliche Monographien des Österreichischen Arzneibuches (ÖAB 2024)
- sämtliche Monographien des Österreichischen Arzneibuches (ÖAB), soweit sie nicht in die Ausgabe 2024 übernommen worden sind; diese sind durch \* gekennzeichnet
- sämtliche Monographien des Deutschen Arzneimittel-Codex Stand: 2025/1 (DAC).

Darüber hinaus sind Bezeichnungen apothekenüblicher Arzneistoffe, Drogen und Zubereitungen aus älteren Arzneibüchern, Formelsammlungen und Handbüchern aufgenommen worden. Diese Auswahl richtet sich nach dem durchschnittlichen, wenn auch regional verschiedenen Vorkommen in Apotheken und kann daher nicht vollständig sein. Soweit für einige Arzneimittel deren geschützte Namen angegeben sind, ist das Gebrauchsmusterzeichen vorhanden. Ein Markenzeichen kann warenzeichenrechtlich geschützt sein, auch wenn der Hinweis auf etwa bestehende Schutzrechte fehlt.

Im **Gesamtregister** sind die Bezeichnungen der Stoffe und Zubereitungen aller Spalten des Tabellenteils in alphabetischer Reihenfolge angeordnet. Adjektivische Bezeichnungen erscheinen hier auch unter dem jeweiligen Substantiv, also z. B. Aromatische Tinktur unter T. Unter K und Z nicht auffindbare Namen sind unter C zu suchen. Die jeweils angegebene Nummer stellt die Verbindung zum Tabellenteil her. Dort ist sie die laufende Nummer in Spalte 1.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund technischer Gegebenheiten teilweise verkürzte Bezeichnungen aufgeführt sind. In Zweifelsfällen maßgeblich sind die Bezeichnungen im Tabellenteil.

Im **Tabellenteil** sind die verschiedenen Bezeichnungen jeweils vergleichend nebeneinander aufgeführt. Die laufende Nummer (Lfd. Nr.) stellt die Verbindung zum Gesamtregister her. Zu einer Substanz/Droge/Zubereitung gehört also nur **eine** laufende Nummer, auch wenn mehrere Namen synonym gebraucht werden.

Der Tabellenteil enthält neu (12.2025; siehe Vorwort) neun Spalten und ist nach folgenden Prinzipien gegliedert:

#### **Spalte I**

Enthält die laufende Nummer.

#### **Spalte II: Deutsche Bezeichnung bzw. HAB-Titel**

Enthält in alphabetischer Reihenfolge, nach Substantiven angeordnet, jeweils die deutsche Bezeichnung, aber auch (manchmal mehrere) lateinische HAB-Titel.

#### **Spalte III: Herkunft**

Enthält die jeweilige Fundstelle. Dabei wurde so weit wie möglich die in der Bundesrepublik Deutschland übliche Literatur als Beleg herangezogen. Die Monographien des Europäischen und des Homöopathischen Arzneibuches sind textidentisch in allen drei deutschsprachigen Ländern eingeführt. Entstammen Monographien einem nationalen Arzneibuch und sind sie europäisch geworden, so finden sich möglicherweise abweichende frühere Bezeichnungen der nationalen Arzneibücher unter „Andere Bezeichnungen“. Fehlt hingegen jegliche Angabe, so deutet dies auf Herkunft aus der Praxis hin.

#### **Spalte IV: Weitere Bezeichnungen nach Ph. Eur. oder DAC**

Enthält die englischen (e) und französischen (f) Bezeichnungen, soweit sie in den Monographien aufgeführt sind.

#### **Spalte V: Bezeichnung nach AMG § 10 (6)**

Enthält jeweils die Bezeichnung der Art des wirksamen Bestandteils von Fertigarzneimitteln, soweit diese in der Bezeichnungsverordnung vom 15. September 1980 (BGBI. I S. 1736), zuletzt geändert am 14. Dezember 2001 (BGBI. S. 3751), aufgeführt waren. Diese Verordnung wurde aufgrund des § 10 Abs. 6 des Arzneimittelgesetzes (AMG) erlassen. Die Bezeichnungsverordnung wurde zum 19.10.2012 aufgehoben (BGBI. I S. 2192) und zunächst durch die beim DIMDI geführte Stoffliste ersetzt. Aktuell veröffentlicht das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM; das DIMDI wurde dort 2020 eingegliedert) in der AMIce-Datenbank Stoff- und Arzneimittelnamen. Die bisherigen Bezeichnungen bleiben bestehen.

#### **Spalte VI: Neue lateinische Bezeichnung**

Enthält jeweils die neue, d. h. die lateinische Bezeichnung romanisch-englischen Ursprungs, wie sie durch die Ph. Eur. allgemein eingeführt worden ist. In den Fällen, in denen eine solche nicht existent war, z. B. bei Namen aus älteren Arzneibüchern, wurde sie lange in Anlehnung an die Bildungsprinzipien der Ph. Eur. nachgeprägt; diese Nachprägung wird bei neuen Einträgen nicht mehr fortgeführt. Dieses Benennungsprinzip entstand etwa zu derselben Zeit wie das in den deutschsprachigen Ländern gebräuchliche; die Charakterisierung „neu“ trifft deshalb nur auf den deut-

schen Sprachraum zu und dient lediglich zur Unterscheidung von der hier bislang verwendeten lateinischen Bezeichnungsweise.

### **Spalte VII: Andere lateinische Bezeichnungen**

Enthält synonyme lateinische Bezeichnungen.

### **Spalte VIII: Bezeichnung nach Ph. Helv. bzw. ÖAB**

Im Falle der Ph. Helv. enthält die Spalte jeweils die deutsche, französische und lateinische Bezeichnung. Diese werden allerdings nur dann aufgeführt, wenn sie von den Bezeichnungen der Spalten II und VI abweichen.

Im Falle des ÖAB enthält die Spalte die lateinischen und die von der Spalte II abweichenden deutschen Bezeichnungen der Monographien des Österreichischen Arzneibuches. Bezeichnungen älterer Ausgaben werden mit einem \* versehen, um anzuseigen, dass diese Stoffe nicht mehr im ÖAB 2024 aufgeführt sind.

### **Spalte IX: Weitere Bezeichnungen**

Enthält ohne Anspruch auf Vollständigkeit andere, häufiger gebrauchte Bezeichnungen, selten auch Handelsnamen oder auch nur Schreibvarianten, sowie neben englischen (e) und französischen (f) auch spanische (sp) und italienische (it) Bezeichnungen. Die Formulierungen, die hier bei den Pflanzen, Pflanzenteilen und -bestandteilen aufgeführt sind, erscheinen als Synonyme ungewöhnlich. Sie sind jedoch insoweit wichtig, als sie die genaue botanische Einordnung durch Angabe des gültigen Gattungs- und Artnamens erlauben und zudem den jeweils verwendeten Pflanzenteil oder -bestandteil eindeutig definieren.

Bei den pflanzlichen Drogen sind die jeweiligen Stammpflanzen mit einem Doppelstern\*\* markiert, entsprechend bei tierischen Drogen die jeweilige zoologische Stammspezies\*\*.

Identische Namen in den Arzneibüchern müssen nicht in jedem Falle auch die sachliche Identität der betreffenden Arzneistoffe, Drogen oder Zubereitungen bedeuten.

Da in der Ph. Eur. Bezeichnungen aus der TCM im Kapitel „5.22 Bezeichnungen von in der Traditionellen Chinesischen Medizin verwendeten pflanzlichen Drogen“ aufgenommen wurden, werden diese auch in diesem Werk berücksichtigt und durch „(TCM)“ gekennzeichnet.

# Q

- qianghuo (TCM) 2946  
qingfengteng (TCM) 3743  
qinpi (TCM) 1419  
quanshen (TCM) 3635  
Quantifizierter, raffinierter Ginkgotrockenextrakt 1722  
Quantifizierter Johanniskrauttrockenextrakt 2110  
Quantifizierter Süßholzwurzelfluidextrakt 3875, 3876  
Quarz 3411  
Quassia amara 3219  
Quassia-amara-Holz 503, 3219  
Quassiabaum, Brasilianischer 503  
Quassiae lignum 503  
Quassiaholz 503  
Quassiaholzbaum (*Q. amara*) 503  
Quassia wood (e) 503  
Quebracho bark (e) 3412  
Quebracho cortex 3412  
Quebrachorinde 3412  
Quecke, Gemeine (Gewöhnliche) 1358  
Quecke, Kriechende 1358  
Queckenwurzelstock 3413  
Quecksilber 3414  
Quecksilber, Metallisches 1935  
Quecksilber(II)-amidchlorid 3415  
Quecksilberamidchloridsalbe 3424  
Quecksilber(II)-amidonitrat und Quecksilber 2599  
Quecksilber(II)-chlorid 1934, 3416  
Quecksilber(II)-chlorid 1931, 3417  
[<sup>197</sup>Hg]Quecksilber(II)-chlorid-Injektionslösung 3418  
Quecksilbercyanid 3419  
Quecksilbercyanid, Basisches 3421  
Quecksilber(II)-cyanid 1932, 3419  
Quecksilber(II)-iodid 1933  
Quecksilber(II)-jodid 1933  
Quecksilber(II)-nitrat 1936  
Quecksilber(II)-oxid 3422, 3423  
Quecksilberoxidsalbe, Gelbe 3420  
Quecksilberoxycyanid 3421  
Quecksilberoxyd, Gelbes 3422  
Quecksilberoxyd, Rotes 3423  
Quecksilberpräzipitat 3415  
Quecksilberpräzipitat, Weißes 3415  
Quecksilberpräzipitatsalbe 3424  
Quecksilbersalbe 3425  
Quecksilbersalbe, Graue 3425  
Quecksilbersulfid, Rotes 3426  
Quecksilber(II)-sulfid 3426  
Quecksilber(II)-sulfid, Rotes 1939, 3426, 4418  
Quecksilbersulfidsalbe, Rote 3427  
Quecksilber(II)-sulfid und Schwefel 1938  
Queen-of-the-Meadow (e) 2447  
Quendelkraut 3428  
Quercia, Corteccia di (it) 1331  
Quercus, aethanol. Decoctum 3429  
Quercus, ethanol. Decoctum 3429  
Quercus cortex 1331  
Quercus cortex ad usum veterinarium 1332  
Quercus corticis decoctum officinale 1333  
Quercus-infectoria-Gallen 1663  
Quercus-infectoria-Wucherungen 1661  
Quercus-petraea-Rinde 1331  
Quercus-petraea-Zweigrinde, äthanol. Dekokt 3429  
Quercus-pubescens-Rinde 1331  
Quercus-robur-Rinde 1331  
Quercus-robur-Zweigrinde, äthanol. Dekokt 3429  
Quetiapine fumarate (e) 3430  
Quetiapine (fumarate de) (f) 3430  
Quetiapinfumarat 3430  
Quetiapini fumaras 3430  
Quetiapinum fumaricum 3430  
Quillaja bark (e) 3677  
Quillaja cortex 3677  
Quillaja tinctura 3678  
Quillajae cortex 3677  
Quillajasaponaria-Rinde 3677  
Quillajatinktur 3678  
Quina, Corteza de (sp) 841  
Quinapril (chlorhydrate de) (f) 3431  
Quinaprilhydrochlorid 3431  
Quinapril hydrochloride (e) 3431  
Quinapril hydrochloridum 3431  
Quinaprilum hydrochloricum 3431  
Quinidine (sulfate de) (f) 846  
Quinidine sulphate (e) 846  
Quinine (chlorhydrate de) dihydraté (f) 850  
Quinine dihydrochloride (e) 849  
Quinine hydrochloride dihydrate (e) 850  
Quinine (sulfate de) (f) 851  
Quinine sulphate (e) 851  
Quinine tree (e) 841  
Quinquina, Écorce de (f) 841  
Quinquina (f) 841

Quinqua (extrait fluide titré de) (f) 842  
Quirl-Esche 1418

Quirl-Esche (*F. angustifolia*) 1418  
Quitte-Früchte, Chinesische- 3432

# R

- R165335 1484  
Rabbit haemorrhagic disease vaccine (inactivated) (e) 1817  
Rabéprazole sodique (f) 3433  
Rabéprazole sodique hydraté (f) 3434  
Rabeprazole sodium (e) 3433  
Rabeprazole sodium hydrate (e) 3434  
Rabeprazol-Natrium 3433  
Rabeprazol-Natrium-Hydrat 3434  
Rabeprazolum natricum 3433  
Rabeprazolum natricum hydricum 3434  
Rabies vaccine for human use prepared in cell cultures (e) 4115  
Rabies vaccine (inactivated) for veterinary use (e) 4116  
Rabies vaccine (live, oral) for foxes and raccoon dogs (e) 4117  
Racecadotril 3435  
Racecadotril (e) 3435  
Racécadotril (f) 3435  
Racecadotrilum 3435  
Racementhol 2588  
Racemethionin 2625  
Racemic camphor (e) 699  
Racemischer Campher 699  
Racemisches *N*-Acetyltryptophan 20  
Racemisches Ephedrinhydrochlorid 1386  
Racemisches Kaliumhydrogenaspartat-Hemihydrat 2146  
Racemisches Magnesiumhydrogenaspartat-Tetrahydrat 2474  
Racemisches Menthol 2588  
Racemisches Methionin 2625  
Racemisches Methylmethioniniumchlorid 2642  
Racemisches Phenylaminopropansulfat 164  
Racemisches Phytomenadion 3216  
Racephedrinhydrochlorid 1386  
Racine d'acore vrai (f) 2178  
Racine d'alkanna (f) 1514  
Racine d'arcane (f) 1514  
Racine de Archangélique (f) 246  
Racine de bardane (f) 2218  
Racine de belladone (f) 417  
Racine de carline acaule (f) 1311  
Racine de grande consoude (f) 410  
Racine de platycodon à grandes fleurs 384  
Racine de poivre enivrant (f) 2199  
Racine de scammonée (f) 3749  
Racine de scutellaire du lac Baikal (f) 374  
Racine de valériane (f) 382  
Racine d'ipomeae orizabensis (f) 3749  
Raclopride ( $[^{11}\text{C}]$ methoxy) injection (e) 2628  
Raclopride ( $[^{11}\text{C}]$ méthoxy), solution injectable de (f) 2628  
Raclopridi( $[^{11}\text{C}]$ methoxy) solutio iniecatibilis 2628  
Rademacher'sche Hirntäschelkrauttinktur 3436  
Rademacher'sche Mariendisteltinktur 3438  
Rademacher'sche Schöllkrauttinktur 3437  
Rademacher'sche Stechkörnertinktur 3438  
Radice di altea (it) 1328  
Radice di Archangelica (it) 246  
Radice di belladonna (it) 417  
Radice di consolida maggiore (it) 410  
Radice di genziana (it) 1377  
Radice di platycodon (it) 384  
Radice di valeriana divisa (it) 383  
Radice di valeriana (it) 382  
Radicis *Filicis maris* 1305  
Radioaktive Arzneimittel 3439  
Radio-Cyanocobalamin( $^{57}\text{Co}$ )-Lösung 1091  
Radio-Cyanocobalamin( $^{58}\text{Co}$ )-Lösung 1092  
Radiopharmaceutica 3439  
Radiopharmaceutical preparations (e) 3439  
Radix Alkannae 1514  
Radix Alkannae spuriae 1514  
Radix Althaeae 1328  
Radix Althaeae ad Usum veterinarium 1329  
Rotfärbewurzel 1514  
Radix Anchusae rubrae 1514  
Radix Anchusae spuriae 1514  
Radix Anchusae tinctoriae 1514  
Radix Angelicae 246  
Radix Angelicae dahuricae 242  
Radix Angelicae pubescens 243  
Radix Angelicae sinensis 244  
Radix Arnicae 297

## Register mit laufenden Nummern des Tabellenteils

- Radix Asari 1846  
Radix Asparagi 3793  
Radix Astragali mongholici 4132  
Radix Aucklandiae 1899  
Radix Bardanae 2218  
Radix Belladonnae 417  
Radix Bismalvae 1328  
Radix Bryoniae 601  
Radix Calami 2178  
Radix Carlinae 1311  
Radix Christophorianaes americanae 929  
Radix Cichorii 4319  
Radix Cimicifugae racemosae 929  
Radix Cimicifugae serpentariae 929  
Radix Codonopsis 1730  
Radix Collinsoniae 1037  
Radix Colombo 2236  
Radix Consolidae 410  
Radix Echinaceae angustifoliae 3772  
Radix Echinaceae pallidae 3770  
Radix Echinaceae purpureae 3771  
Radix Eleutherococci 3938  
Radix et Rhizoma Salviae miltiorrhizae 3540  
Radix Filicis maris 1520  
Radix Galangae 1656  
Radix Gentianae 1377  
Radix Ginseng 1725  
Radix Glycyrrhizae 3874  
Radix Harpagophytii 4029  
Radix Hibisci 1328  
Radix Imperatoriae 2570  
Radix Inulae 91  
Radix Ipecacuanhae 2070  
Radix Ipecacuanhae titrata 2067  
Radix Isatidis 1515  
Radix Jalapae brasiliensis 2101  
Radix Jalapae fibrosae 3749  
Radix Jalapae fusiformis 3749  
Radix Jalapae levis 3749  
Radix Jalapae mexicanae 3749  
Radix Kava-Kava 2199  
Radix Lappae 2218  
Radix Levisticii 2361  
Radix Liquiritiae 3874  
Radix Mentzeliae 247  
Radix Notoginseng 2944  
Radix Ononis 1848  
Radix Paeoniae alba 3152  
Radix Paeoniae rubra 3151  
Radix Pelargonii 3092  
Radix Petroselini 3128  
Radix Pimpinellae 481  
Radix Polygoni multiflori 2223  
Radix Primulae 3333  
Radix Puerariae lobatae 2239  
Radix Puerariae thomsonii 2240  
Radix Ratanhiae 3453  
Radix Rauwolfiae 3457  
Radix Rhei 3472  
Radix Sanguisorbae 1792  
Radix Saponariae rubra 3680  
Radix Sarsaparillae 3615  
Radix Scammoniae mexicanae 3749  
Radix scrophulariae 2918  
Radix Scutellariae baicalensis 374  
Radix Senegae 3694  
Radix Serpentariae racemosae 929  
Radix Stephaniae tetrandrae 3833  
Radix Symphyti 410  
Radix Taraxaci 2386  
Radix Taraxaci cum Herba 2385  
Radix Urticae 573  
Radix Valerianae 382  
Radix Valerianae minuta 383  
Radix Zingiberis 2022  
Raffinierter Notoginsengwurzel-Trockenextrakt 2945  
Raffiniertes Aprikosenkernöl 267  
Raffiniertes Avocadoöl 359  
Raffiniertes Borretschöl 549  
Raffiniertes Erdnussöl 1401  
Raffiniertes Färberdistelöl 1511  
Raffinierte Sheabutter 3714  
Raffiniertes Jojobaöl 2113  
Raffiniertes Jojobawachs 2113  
Raffiniertes Klauenöl (in Unguentum Zinci "Lexer" SR) 2216  
Raffiniertes Kokosfett 2230  
Raffiniertes Maisöl 2500  
Raffiniertes Makadamiaöl 2505  
Raffiniertes Mandelöl 2520  
Raffiniertes Nachtkerzenöl 2747  
Raffiniertes Olivenöl 2977  
Raffiniertes Persea-americana-Fruchtöl 359  
Raffiniertes Rapsöl 3448  
Raffiniertes Rinderfußöl 2216  
Raffiniertes Rizinusöl 3507  
Raffiniertes Rüböl 3448  
Raffiniertes Sesamöl 3711  
Raffiniertes Sojaöl 3754  
Raffiniertes Sonnenblumenöl 3765  
Raffiniertes Sonnenblumenöl, ölsäurereich 3766  
Raffiniertes Traubenkernöl 4138  
Raffiniertes Weizenkeimöl 4338  
Raíz de platycodon (sp) 384  
Raíz de valeriana dividida (sp) 383

**Pyra 3400–3417**

Lfd. Nr.	Deutsche Bezeichnung (bzw. HAB-Titel)	Herkunft	Weitere Bezeichnungen nach Ph. Eur. oder DAC	Bezeichnung nach AMG § 10 (6)	Neue lateinische Bezeichnung
<b>3400</b>	Pyrantelembonat	Ph. Eur.	Pyrantel embonate (e), Pyrantel (embonate de) (f)	Pyrantelembonat	Pyranteli embonas
<b>3401</b>	Pyrazinamid	Ph. Eur.	Pyrazinamide (e), Pyrazinamide (f)	Pyrazinamid	Pyrazinamidum
<b>3402</b>	Pyridostigminbromid	Ph. Eur.	Pyridostigmine bromide (e), Pyridostigmine (bromure de) (f)	Pyridostigminbromid	Pyridostigminii bromidum
<b>3403</b>	Pyridoxinhydrochlorid	Ph. Eur.	Pyridoxine hydrochloride (e), Pyridoxine (chlorhydrate de) (f)	Pyridoxinhydrochlorid	Pyridoxini hydrochloridum
<b>3404</b>	Pyridoxinhydrochlorid-Injektionslösung 50 mg/ml	Ph. Helv. 9			Pyridoxini hydrochloridi solutio inyectabilis 50 mg/ml
<b>3405</b>	Pyrimethamin	Ph. Eur.	Pyrimethamine (e), Pyriméthamine (f)	Pyrimethamin	Pyrimethaminum
<b>3406</b>	Pyrit	HAB		Pyrit	
<b>3407</b>	Pyrogallol	DAB 6			Pyrogallolum
<b>3408</b>	Pyrogenium-Nosode, Pyrogenium	HAB		Pyrogenium-Nosode, Pyrogenium	Pyrogenium-Nosode
<b>3409</b>	Pyromorphit	HAB		Pyromorphit	Pyromorphit
<b>3410</b>	Pyrrolidon	Ph. Eur.	Pyrrolidone (e), Pyrrolidone (f)	Pyrrolidon	Pyrrolidonum
<b>3411</b>	Quarz	HAB		Quarz	
<b>3412</b>	Quebrachorinde	DAC	Quebracho bark (e), Écorce de Quebracho (f)		Quebracho cortex
<b>3413</b>	Queckenwurzelstock	Ph. Eur.	Couch grass rhizome (e), Chiendent (rhizome de) (f)	Queckenwurzelstock	Graminis rhizoma
<b>3414</b>	Quecksilber	ÖAB DAB 6			Hydrargyrum
<b>3415</b>	Quecksilber(II)-amid-chlorid	DAB 6 Hager (5)	Ammoniated mercury (e), Aminomercuric chloride (e), White precipitate (e), Précipité blanc (f)		Hydrargyri amidochloridum
<b>3416</b>	Quecksilber(I)-chlorid	DAB 7 Hager (5)			Hydrargyrosi chloridum
<b>3417</b>	Quecksilber(II)-chlorid	Ph. Eur.	Mercuric chloride (e), Mercurique (chlorure de) (f)	Quecksilber(II)-chlorid	Hydrargyri dichloridum
	Spalte II	Spalte III	Spalte IV	Spalte V	Spalte VI

Andere lateinische Bezeichnungen	Bezeichnungen nach Ph. Helv. bzw. ÖAB	Weitere Bezeichnungen
Pyrantelum embonicum		
Pyrazinamidum		
Pyridostigminium bromatum		Dimethylcarbamoyloxymethylpyridinium bromatum
Pyridoxinum hydrochloricum		Pyridoxolhydrochlorid, Pyridoxinumchlorid, Vitamin-B <sub>6</sub> -hydrochlorid, Pyridoxinum chloratum
Injectabile Pyridoxini hydrochlorici 50 mg/ml	Pyridoxine (chlorhydrate de) à 50 mg/ml, solution injectable de (f) (Ph. Helv.)	Solutio Pyridoxini hydrochlorici pro Injectione 50 mg/ml
Pyrimethaminum		
Pyrit		
Pyrogallolum		Pyrogallussäure, Acidum pyrogallicum
Pyrogenium		
Pyromorphit		
Pyrrolidonum		
Quarz		Bergkristall
Cortex Quebracho		Aspidosperma-quebracho-blanco-Rinde
Rhizoma Graminis		Agropyron-repens-Wurzelstock, Elymus-repens-Wurzelstock, Schließgraswurzel
Hydargyrum*		
Hydargyrum praecipitatum album		Weißes Quecksilberpräzipitat, Quecksilberpräzipitat, Hydargyrum ammoniatum
Hydargyrum chloratum		Kalomel, Mercurochlorid
Hydargyrum bichloratum		Mercurichlorid, Sublimat, Hydargyrum dichloratum, Hydargyri chloridum corrosivum
Spalte VII	Spalte VIII	Spalte IX

Lfd. Nr.	Deutsche Bezeichnung (bzw. HAB-Titel)	Herkunft	Weitere Bezeichnungen nach Ph. Eur. oder DAC	Bezeichnung nach AMG § 10 (6)	Neue lateinische Bezeichnung
3418	[ <sup>197</sup> Hg]Quecksilber(II)-chlorid-Injektionslösung	Pharm. Stoffliste			Hydrargyri[ <sup>197</sup> Hg] dichloridi solutio injectabilis
3419	Quecksilbercyanid	DAB 6			Hydrargyri cyanidum
3420	Gelbe Quecksilberoxidsalbe	DAB 9			Hydrargyri oxidi flavi unguentum
3421	Quecksilberoxycyanid	DAB 6			Hydrargyri oxycyanidum
3422	Gelbes Quecksilberoxyd	DAB 6			Hydrargyri oxidum flavum
3423	Rotes Quecksilberoxyd	DAB 6	Red mercuric oxide (e), Oxyde mercurique rouge (f)		Hydrargyri oxidum rubrum
3424	Quecksilberpräzipitalsalbe	DAB 9			Hydrargyri amidochloridi unguentum
3425	Quecksilbersalbe	DAB 6			Hydrargyri unguentum
3426	Rotes Quecksilbersulfid	DAB 6 Hager (5)	Red mercuric sulphide (e), Cinnabar (e), Sulfure de mercure(II) (f), Cinabre (f)		Hydrargyri sulfidum rubrum
3427	Rote Quecksilbersulfidsalbe	DRF			Hydrargyri sulfidi unguentum
3428	Quendelkraut	Ph. Eur.	Wild Thyme (e), Serpolet (f)	Quendelkraut	Serpylli herba
3429	Quercus, ethanol. Decoctum	HAB		Quercus, ethanol. Decoctum	
3430	Quetiapinfumarat	Ph. Eur.	Quetiapine fumarate (e), Quetiapine (fumarate de) (f)	Quetiapinfumarat	Quetiapini fumaras
3431	Quinaprilhydrochlorid	Ph. Eur.	Quinapril hydrochloride (e), Quinapril (chlorhydrate de) (f)	Quinaprilhydrochlorid	Quinaprilii hydrochloridum
3432	Chinesische-Qritte-Früchte	Ph. Eur.	Chaenomeles fruit (e), Cognassier du Japon (fruit de) (f)	Chinesische-Qritte-Früchte	Chaenomeles fructus
3433	Rabeprazol-Natrium	Ph. Eur.	Rabeprazole sodium (e), Rabéprazole sodique (f)	Rabeprazol-Natrium	Rabeprazolum natricum
3434	Rabeprazol-Natrium-Hydrat	Ph. Eur.	Rabeprazole sodium hydrate (e), Rabéprazole sodique hydraté (f)	Rabeprazol-Natrium-Hydrat	Rabeprazolum natricum hydricum
3435	Racecadotril	Ph. Eur.	Racecadotril (e), Racécadotril (f)	Racecadotril	Racecadotrilum
3436	Rademacher'sche Hirntäschelkrauttinktur	EB 6			Bursae pastoris tinctura „Rademacher“
	Spalte II	Spalte III	Spalte IV	Spalte V	Spalte VI

Andere lateinische Bezeichnungen	Bezeichnungen nach Ph. Helv. bzw. ÖAB	Weitere Bezeichnungen
Hydrargyrum cyanatum		Mercuricyanid, Quecksilber(II)-cyanid
Unguentum Hydrargyri flavum		
Hydrargyrum oxycyanatum		Basisches Quecksilbercyanid, Hydrargyrum subcyanatum
Hydrargyrum oxydatum via humida paratum		Gelbes Mercurioxid, Quecksilber(II)-oxid
Hydrargyrum oxydatum rubrum		Rotes Mercurioxid, Quecksilber(II)-oxid
Unguentum Hydrargyri album		Quecksilberamidchloridsalbe, Weiße Präzipitatsalbe
Unguentum Hydrargyri cinereum		Graue Quecksilbersalbe, Graue Salbe, Unguentum Hydrargyri
Hydrargyrum sulfuratum rubrum		Quecksilber(II)-sulfid, Rotes Quecksilber(II)-sulfid, Rotes Mercurisulfid, Zinnober, Cinnabar, Hydrargyrum sulfuratum
Unguentum sulfuratum rubrum		Unguentum Hydrargyri sulfurati rubrum
Herba Serpylli		Feldthymiankraut, Thymus-serpyllum-Kraut
Quercus, aethanol. Decocum		Quercus-petraea-Zweigrinde, äthanol. Dekokt, Quercus-robur-Zweigrinde, äthanol. Dekokt
Quetiapinum fumaricum		
Quinaprilum hydrochloricum		
		Chinesische-Scheinquitte-Früchte, Chaenomeles-lageneria-Früchte, Chaenomeles-speciosa-Früchte, mugua (TCM)
Natrium Rabeprazoli		
Natrium Rabeprazoli hydricum		
Racecadotrilum		
Tinctura Bursae pastoris „Rademacher“		
Spalte VII	Spalte VIII	Spalte IX

Lfd. Nr.	Deutsche Bezeichnung (bzw. HAB-Titel)	Herkunft	Weitere Bezeichnungen nach Ph. Eur. oder DAC	Bezeichnung nach AMG § 10 (6)	Neue lateinische Bezeichnung
3437	Rademacher'sche Schöllkrautinktur	EB 6 Hager (5)			Chelidonii tinctura „Rademacher“
3438	Rademacher'sche Stechkörnertinktur	EB 6 Hager (5)			Cardui mariae tinctura „Rademacher“
3439	Radioaktive Arzneimittel	Ph. Eur.	Radio pharmaceutical preparations (e), Préparations radiopharmaceutiques (f)	Radioaktive Arzneimittel	Radio pharmaceutica
3440	Raloxifenhydrochlorid	Ph. Eur.	Raloxifene hydrochloride (e), Raloxifène (chlorhydrate de) (f)	Raloxifenhydrochlorid	Raloxifeni hydrochloridum
3441	Raltegravir-Kalium	Ph. Eur.	Raltegravir potassium (e), Raltegravir potassium (f)	Raltegravir-Kalium	Raltegravirum kalicum
3442	Raltegravir-Kalium-Kautabletten	Ph. Eur.	Raltegravir potassium chewable tablets (e), Raltegravir potassium (comprimés à croquer de) (f)	Raltegravir-Kalium-Kautabletten	Raltegraviri kalici compressi masticabiles
3443	Raltegravir-Kalium-Tabletten	Ph. Eur.	Raltegravir potassium tablets (e), Raltegravir potassium (comprimés de) (f)	Raltegravir-Kalium-Tabletten	Raltegraviri kalici compressi
3444	Ramipril	Ph. Eur.	Ramipril (e), Ramipril (f)	Ramipril	Ramiprilum
3445	Ranitidinhydrochlorid	Ph. Eur.	Ranitidine hydrochloride (e), Ranitidine (chlorhydrate de) (f)	Ranitidinhydrochlorid	Ranitidini hydrochloridum
3446	Ranunculus bulbosus	HAB		Ranunculus bulbosus	
3447	Raphanus sativus var. niger, Raphanus sativus	HAB		Raphanus sativus var. niger, Raphanus sativus	Raphanus sativus var. niger
3448	Raffiniertes Rapsöl	Ph. Eur.	Rapeseed oil, refined (e), Colza (huile de) raffinée (f)	Raffiniertes Rapsöl	Rapae oleum raffinatum
3449	Ratanhiaeextrakt	EB 6 Hager (5)			Ratanhiae extractum
3450	Ratanhia-Myrrhen-Tinktur offizinal	ÖAB			Ratanhiae et Myrrhae tinctura officinalis
3451	Ratanhiatinktur	Ph. Eur.	Rhatany tincture (e), Ratanhia (teinture de) (f)	Ratanhiatinktur	Ratanhiae tinctura
3452	Eingestellter Ratanhiatrockenextrakt	Ph. Helv. 10.1			Ratanhiae extractum siccum normatum
	Spalte II	Spalte III	Spalte IV	Spalte V	Spalte VI

Andere lateinische Bezeichnungen	Bezeichnungen nach Ph. Helv. bzw. ÖAB	Weitere Bezeichnungen
Tinctura Chelidonii „Rademacher“		
Tinctura Cardui Mariae „Rademacher“		Rademacher'sche Mariendisteltinktur
Raloxifenum hydrochloricum		
		MK-0518
Raltegraviri compressi masticabiles		
Raltegraviri compressi		
Ramiprilum		
Ranitidinum hydrochloricum		
Ranunculus bulbosus		Frische Ranunculus-bulbosus-Ganzpflanze
Raphanus sativus		Frische Raphanus-sativus-var.-niger-Wurzel
Oleum Rapae raffinatum		Brassica-campestris-Samenöl, Brassica-napus-Samenöl, Raffiniertes Rüböl
Extractum Ratanhiae		Ratanhiatrockenextrakt, Extractum Ratanhiae siccum
Ratanhiae et Myrrhae tinctura adstringens officinalis		
Tinctura Ratanhiae		Ratanhiawurzeltinktur
	Ratanhia (extrait sec titré de) (f) (Ph. Helv.)	
Spalte VII	Spalte VIII	Spalte IX

**Rata 3453–3470**

Lfd. Nr.	Deutsche Bezeichnung (bzw. HAB-Titel)	Herkunft	Weitere Bezeichnungen nach Ph. Eur. oder DAC	Bezeichnung nach AMG § 10 (6)	Neue lateinische Bezeichnung
3453	Ratanhiawurzel	Ph. Eur.	Rhatany root (e), Ratanhia (racine de) (f)	Ratanhiawurzel	Ratanhiae radix
3454	Rautenkraut	Hager (5)	Rue leaves (e), Herbe de rue (f)		Rutae herba
3455	Rauwolfia serpentina, Rauwolfia	HAB		Rauwolfia serpentina, Rauwolfia	Rauwolfia serpentina
3456	Rauwolfia serpentina, ethanol. Decocum, Rauwolfia, ethanol. Decocum	HAB		Rauwolfia serpentina, ethanol. Decocum, Rauwolfia, ethanol. Decocum	Rauwolfia serpentina, ethanol. Decocum
3457	Rauwolfiawurzel	DAB		Rauwolfiawurzel	Rauwolfiae radix
3458	Regorafenib-Monohydrat	Ph. Eur.	Regorafenib monohydrate (e), Régorafenib monohydraté (f)	Regorafenib-Monohydrat	Regorafenibum monohydricum
3459	Regorafenib-Tabletten	Ph. Eur.	Regorafenib tablets (e), Régorafenib (comprimés de) (f)	Regorafenib-Tabletten	Regorafenibi compressi
3460	Rehmanniawurzel	Ph. Eur.	Rehmannia root (e), Rehmannia (racine de) (f)	Rehmanniawurzel	Rehmanniae radix
3461	Reisstärke	Ph. Eur.	Rice starch (e), Amidon de riz (f)	Reisstärke	Oryzae amyolum
3462	Remifentanilhydrochlorid	Ph. Eur.	Remifentanil hydrochloride (e), Rémifentanil (chlorhydrate de) (f)	Remifentanilhydrochlorid	Remifentanili hydrochloridum
3463	Repaglinid	Ph. Eur.	Repaglinide (e), Répaglinide (f)	Repaglinid	Repaglinidum
3464	Reserpin	Ph. Eur.	Reserpine (e), Réserpine (f)	Reserpin	Reserpinum
3465	Resina piceae, Abies nigra	HAB		Resina piceae, Abies nigra	Resina piceae
3466	Resorcin	Ph. Eur.	Resorcinol (e), Résorcinol (f)	Resorcin	Resorcinolum
3467	Respiratorisches-Syncytial-Virus-Lebend-Impfstoff für Rinder	Ph. Eur.	Bovine respiratory syncytial virus vaccine (live) (e), Vaccin vivant du virus syncytial respiratoire bovin (f)	Respiratorisches-Syncytial-Virus-Lebend-Impfstoff für Rinder	Vaccinum viri syncytialis meatus spiritus bovini vivum
3468	Rhabarberextrakt	DAB 9 ÖAB			Rhei extractum
3469	Wässrige Rhabarbertinktur	DAB 6			Rhei tinctura aquosa
3470	Weinige Rhabarbertinktur	DAB 6			Rhei tinctura vinosa
	Spalte II	Spalte III	Spalte IV	Spalte V	Spalte VI

Andere lateinische Bezeichnungen	Bezeichnungen nach Ph. Helv. bzw. ÖAB	Weitere Bezeichnungen
Radix Ratanhiae		Krameria-triandra-Wurzel
Herba Rutae		Ruta-graveolens-Kraut
Rauwolfia		Rauwolfia-serpentina-Wurzel
Rauwolfia, ethanol. Decoctum		Rauwolfia serpentina, aethanol. Decoctum, Rauwolfia-serpentina-Wurzel, äthanol. Dekot
Radix Rauwolfiae		Rauwolfia-serpentina-Wurzel, Rauwolfiawurzel
Amylum Oryzae		Oryza-sativa-Karyopsenstärke
Remifentanili hydrochloricum		
Repaglinidum		
Reserpinum		
Abies nigra		Picea-mariana-Harz
Resorcinum		Resorcinol
Extractum Rhei		Rhabarbertrockenextrakt, Extractum Rhei siccum
Tinctura Rhei aquosa		
Tinctura Rhei vinosa		Rhabarbertinktur, Tinctura Rhei
Spalte VII	Spalte VIII	Spalte IX